

PRESSEMITTEILUNG

Fertigstellung des Geh- und Radwegs „Zur Exe“

Finale Arbeiten läuten den Abschluss der Baumaßnahme ein

Flensburg, 26.09.2024 – Das Technische Betriebszentrum Flensburg (TBZ) freut sich, den erfolgreichen Abschluss der umfangreichen Baumaßnahmen im Bereich „Zur Exe“ und der Nikolaiallee bekannt zu geben. Nach intensiven Bauarbeiten, die den Ausbau des Geh- und Radwegs sowie den Bau von zwei modernen Bushaltestellen umfassten, stehen nun die finalen Arbeiten bevor.

Das im Februar 2024 begonnene Projekt wird nahezu fristgerecht fertiggestellt: Der erste Bauabschnitt, der von der Marienallee bis zur Nikolaiallee reichte, wurde bereits Anfang Mai erfolgreich abgeschlossen. Nun konnte auch der zweite Bauabschnitt, von der Nikolaiallee bis zur Schützenkuhle, im geplanten Zeitrahmen fertiggestellt werden. Die finalen Arbeiten, darunter die Errichtung neuer Bushaltestellen und einer Querungshilfe an der Nikolaiallee, sollen diese Woche abgeschlossen werden.

„Wir freuen uns, dass die Maßnahme ohne größere Komplikationen und vor allem termingerecht fertiggestellt wurde“, erklärt Heiko Ewen, Geschäftsführer des TBZ. Oberbürgermeister Fabian Geyer hebt noch mal die Bedeutung der Baumaßnahme hervor: „Der neue Geh- und Radweg verbessert die Flensburger Infrastruktur und erleichtert vielen Schülerinnen und Schülern den Weg zu ihrer Schule.“

Letzte Straßensperrung notwendig

Den Abschluss des Projekts markieren die letzten Fräs- und Asphaltierungsarbeiten am 30. September und 1. Oktober 2024. Diese Arbeiten erfordern im Kreuzungsbereich „Zur Exe“ und Nikolaiallee eine Vollsperrung von jeweils 16 Uhr bis 6 Uhr des Folgetages. Für die Dauer der Sperrung werden entsprechende Umleitungen eingerichtet. Am 07.10. und 08.10. werden dann unter einer letzten Teilspernung noch die Fahrbahn-Markierungen gesetzt.

Das TBZ und die Stadt Flensburg bedanken sich bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern sowie Verkehrsteilnehmenden für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Bauphase.

